



Studentische Hilfskräfte gesucht (Wissenschaftsraum Verhaltensökonomik und gesellschaftliche Transformation)

Der **Wissenschaftsraum „Verhaltensökonomik und gesellschaftliche Transformation“** (www.wissenschaftsraum-verhalten.de) bündelt die verhaltensökonomische Expertise an sieben niedersächsischen Hochschulen. Er besteht aus ca. 15 Professor*innen und 30 Promovierenden. Er beschäftigt sich insbesondere mit den Transformationsthemen Klimawandel, Digitalisierung und Automatisierung, Migration und Krieg sowie Demographischer Wandel. Sein Schwerpunkt liegt auf der empirischen Analyse des Verhaltens heterogener Akteure, insbesondere in den Dimensionen Stadt-Land, Einkommen, Gender, soziale/kulturelle Diversität, Risikoeinstellungen und politische Einstellungen. Mit dem „Niedersachsen-Panel“ soll ein für die experimentelle Forschung sowie Befragungsstudien nutzbarer Proband*innen-Pool aufgebaut werden. Wenn Sie als Teil dieses dynamischen und innovativen Vorhabens die Zukunft von Spitzenforschung in gesellschaftlich hochrelevanten Themen mitgestalten wollen, bieten wir Ihnen eine attraktive Gelegenheit.

Das Institut für Volkswirtschaftslehre sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung im Wissenschaftsraum „Verhaltensökonomik und gesellschaftliche Transformation“ mehrere **studentische Hilfskräfte** für 20 Stunden/Monat, zunächst befristet für 6 Monate (eine Verlängerung ist angedacht, eine Stundenerhöhung ist u.U. möglich).

Die Stelle umfasst folgende Aufgaben:

- Unterstützung bei der Durchführung von Entscheidungsexperimenten
- Programmierung ökonomischer Entscheidungsexperimente, insb. mit Hilfe von oTree (<http://www.otree.org/>)



- Allgemeine Unterstützung in der Forschung (Literaturrecherchen, Erstellen von Präsentationen, statistische Auswertungen)
- Aufbau und Pflege des Proband*innenpools des „Niedersachsen-Panel“

Die anfallenden Aufgaben können dabei unter den Hilfskräften aufgeteilt werden. Die Arbeitszeiten können flexibel individuell abgesprochen werden und für einen großen Teil der Aufgaben besteht räumliche Flexibilität.

Ihr Profil:

- Immatrikuliert in einem Bachelor-/Master-Studiengang
- Interesse an der experimentellen Wirtschaftsforschung
- Computer-Affinität, idealerweise Statistik- oder Programmierkenntnisse in Stata / R / oTree / Python (Es werden keine spezifischen Kenntnisse vorausgesetzt, die Bereitschaft zur Einarbeitung ist allerdings zwingende Einstellungsvoraussetzung)
- Freude am Umgang mit neuen Herausforderungen
- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Mindestens gute Deutschkenntnisse, da die experimentellen Studien und Panel-Kommunikation überwiegend in deutscher Sprache durchgeführt werden

Sie gewinnen einen Einblick in die Forschungstätigkeit am Institut für Volkswirtschaftslehre und sammeln erste Erfahrungen im Bereich der experimentellen Wirtschaftsforschung sowie Aufbau eines repräsentativen Proband*innenpools. Dabei begleiten Sie aktuelle Forschungsprojekte vom Zeitpunkt ihrer Entstehung an und sind Teil eines Netzwerks aus ca. 15 Professor*innen und 30 Promovierenden, die an niedersächsischen Universitäten zu verhaltensökonomischen Fragestellungen im Bereich gesellschaftlicher Transformation arbeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihren Lebenslauf, Ihren Notenauszug sowie ein kurzes Anschreiben an Dr. Janina Kraus: janina.kraus@leuphana.de. Frau Kraus steht Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Die Sichtung der Bewerbungen beginnt ab sofort; die Stellen sind so lange ausgeschrieben, bis sie besetzt sind.

Lüneburg, 10.04.2025